

Maschinenglatte Holzkarton

1025. Schiedspruch

Schiedsprüche werden kostenfrei gefällt und ohne Namen der Beteiligten veröffentlicht

Auf Veranlassung der Pappenfabrik X in A sende ich Ihnen mit gleicher Post zwei größere Abschnitte von Pappenlieferungen aus dem Jahre 1911 und 1912. Ich zog genannter Firma bei der Bezahlung für schlechtere Glättung der Pappe 1912 und den dadurch entstehenden Mehrverbrauch von Leim und Arbeit bei einer Lieferung von 7500 kg 120 M. ab und erklärte mich später bereit, diesen Betrag auf 60 M. zu verringern. Die zweiseitig zu beklebende Pappe wird zum Aufziehen besserer Kalenderrückwände verwendet, und durch den genannten Uebelstand habe ich viel mehr Arbeit und unangenehmen Briefwechsel. Ich bitte um Ihren Schiedspruch, dem ich mich unterwerfe. Y, Buchdruckerei in B

Ich bin mit meinem Abnehmer, der Buchdruckerei Y in B, übereingekommen, nachstehenden Fall Ihrem Schiedspruch zu unterbreiten, und erkläre mich bereit, Ihre Entscheidung als in allen Teilen bindend anzuerkennen. Ich lieferte vorstehender Firma am 4. Mai 1911 maschinenglatte Holzkarton, der nicht beanstandet wurde. Am 27. Februar 1912 lieferte ich der Firma Holzkarton, welcher ebenfalls maschinenglatt aufgegeben war. Diese zweite Lieferung soll nach Angabe des Empfängers nicht so glatt ausgefallen sein, wie die erste Sendung, und der Empfänger zog für minderwertige Glätte 120 M. ab. Von der ersten Lieferung habe ich keine Muster mehr, von der zweiten lasse ich Ihnen solche einliegend zugehen. Ich behaupte, daß auch die zweite Lieferung übliche maschinenglatte Ware ist. Da eine besondere Vorschrift für die Glätte oder ein Hinweis auf die frühere Lieferung nicht gemacht wurde, halte ich die Kürzung von 120 M. für unberechtigt. Nur wegen der weiteren Geschäftsverbindung habe ich 20 M. Nachlaß angeboten. X, Pappenfabrik in A

Die Buchdruckerei durfte bei der Bezahlung keine Abzüge machen, sondern mußte die Ware bald nach Empfang und vor der Verarbeitung rügen. Die Pappenfabrik erhebt jedoch nicht den Einwand, daß die Rüge verspätet sei, sondern willigt in unsere Entscheidung auf Grund der Prüfung der Muster. Die Buchdruckerei hat weder für die Maschinenglatte eine bestimmte Vorschrift gemacht, noch sich bei der Bestellung auf die frühere Lieferung bezogen. Sie mußte daher zufrieden sein, wenn mit marktgängiger, üblicher Maschinenglatte geliefert wurde. Der beanstandete Karton weist aber, wie uns auch von Pappenhändlern bestätigt wird, marktgängige Maschinenglatte auf. Die Pappenfabrik bewies also Entgegenkommen, als sie mit Rücksicht auf die früher gelieferte höhere Glätte 20 M. Nachlaß anbot. Wir entscheiden daher, daß die Buchdruckerei den beanstandeten Karton mit dem angebotenen Preisnachlaß von 20 M. übernehmen muß.



Kopien, wie Sie sie verlangen, Herr Chef, kann ich nur liefern wenn Sie die Ausgabe zu M. 6,50 nicht scheuen und 1 Dtz Bargeo-Reform Kopiertücher D.R.P. anschaffen
 Ich kenne Bargeo Kopiertücher und weiss das es nichts Ähnliches mit gleichen Vorzügen giebt.
 Sie sparen in einem Jahre an Farbbändern was Sie Bargeo-Rollen! Sie haben also die Unnehmlichkeit klarer satter Kopien unsonst! — aber Augen auf beim Einkauf! Nur Bargeo!!!

Kopiertuchfabrik Georg Bartsch, Nürnberg

Schmiedchen & Johannsen

Inhaber: ERNST JOHANNSEN
 BERLIN O 27, Markusstrasse 50

[54893]

Neue und gebrauchte Maschinen für Buchbindereien und Kartonnagenfabriken

Erstklassige Fabrikate. — Wir bitten Offerte einzuholen.

PLAKATHALTER
 Proben u. Preisliste-kostenfrei



A 8 1 T 60 A 2 16 17 20 (los. Ring)

REUTER & SIECKE · BERLIN W. · Markgrafenstr. 38

AUTOMATISCHE KLAMMER-STANZ-PRESSE



O. HOPPE & Co. NACHF.
 LEIPZIG 14

[47419]

Filztücher
 für Papier-, Pappen- und Papierstoff-Fabriken
Reinh. Bruch & Co., G. m. b. H., Filztuch-Fabrik
 Preuss.-Moresnet, Rheinland [50196]



BAGELS
 ADLER-DAUERBUCH

[45578]

Ich suche eingeführte Firmen zum Vertrieb meiner

Losen-Blatt-Bücher

welche das Beste in diesen Einrichtungen darstellen und überall den Vorzug haben

Jul. Bagel
 Druckerei-Grossbetrieb, Geschäftsbücherfabrik, Verlagsanstalt

Mülheim-Ruhr Berlin W 57, Bautzener Str. 14
 Fernsprecher: Fernsprecher:
 58, 59, 67, 207 Amt Nollendorf 8040